

Fehlerbehebung

- Allgemeine Problembehandlung, auf Seite 1
- Informationen über Ihr Telefon anzeigen, auf Seite 3
- Hardware-Diagnose, auf Seite 3
- Einen Fehlerbericht über das Telefon erstellen, auf Seite 7

Allgemeine Problembehandlung

Sie können einige allgemeine Probleme mit Ihrem Telefon beheben. Wenn das Problem hier nicht erklärt wird, wenden Sie sich an den Administrator.

Symptom	Erklärung
Sie können keine Anrufe tätigen.	Der Fehler kann verschiedene Ursachen haben:
	 Das Telefon befindet sich außerhalb des Dienstbereichs des Funknetzwerk-Zugangspunkts.
	Hinweis Beim Roaming mit dem Telefon zeigt ein grün blinkendes Licht an, dass sich das Telefon noch innerhalb der Reichweite des Funksignals befindet.
	• Sie müssen sich beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.
	 Möglicherweise müssen Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC oder FAC eingeben.
	 Möglicherweise können Sie mit Ihrem Telefon nur zu bestimmten Zeiten auf einige Funktionen zugreifen.

I

Symptom	Erklärung
Der Hauptbildschirm ist nicht aktiv.	In der Statuszeile wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
	 Netzwerk ausgelastet: Im drahtlosen Netzwerk ist nicht genügend Bandbreite für den Anruf verfügbar. Versuchen Sie es später noch einmal.
	• Servicebereich wird verlassen: Das Telefon befindet sich außerhalb der Reichweite des ihm zugewiesenen Zugriffspunkts und drahtlosen Netzwerks.
	• Netzwerkservices werden gesucht: Das Telefon sucht nach einem Zugriffspunkt im drahtlosen Netzwerk.
	• Authentifizierung fehlgeschlagen: Der Authentifizierungsserver hat die Anmeldeinformationen nicht akzeptiert.
	• IP wird konfiguriert: Es wird auf die Zuweisung einer IP-Adresse durch DHCP gewartet.
Das Einstellungsmenü reagiert nicht.	Der Administrator hat möglicherweise den Zugriff auf die App Einstellungen auf Ihrem Telefon deaktiviert.
Konferenz fehlgeschlagen	Für eine Konferenz müssen mehrere Anrufe ausgewählt sein. Vergewissern Sie sich, dass Sie neben dem aktiven Anruf (automatisch ausgewählt) mindestens einen weiteren Anruf ausgewählt haben. Eine Konferenz erfordert auch, dass sich die ausgewählten Anrufe auf derselben Leitung befinden. Leiten Sie die Anrufe ggf. auf eine Leitung um, bevor Sie sie zusammenführen.
Der gewünschte Softkey wird nicht angezeigt.	Der Fehler kann verschiedene Ursachen haben:
	 Drücken Sie Mehr , um weitere Informationen anzuzeigen. Sie müssen den Leitungsstatus ändern (z. B. einen Anruf einleiten oder sich in einem Gespräch befinden). Die dem Softkey zugeordnete Funktion ist für Ihr Telefon nicht konfiguriert.

L

Symptom	Erklärung
Das Aufschalten schlägt fehl und Sie hören ein schnelles Besetztzeichen.	 Der Fehler kann verschiedene Ursachen haben: Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Sie sich aus diesem Grund nicht auf einen Anruf aufschalten können, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus. Sie können sich nicht auf einen Anruf auf einem anderen Cisco schnurlos IP-Telefon aufschalten.
Die Verbindung mit einem Anruf, auf den Sie sich mit Aufsch. aufgeschaltet haben, wird getrennt.	Wird ein Anruf, auf den Sie sich mithilfe von Aufsch. aufgeschaltet haben, gehalten, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.
Rückruf fehlgeschlagen	Der andere Teilnehmer hat möglicherweise eine Rufumleitung eingerichtet.
Auf dem Telefon wird beim Versuch, die Funktion "Alle Anrufe umleiten" einzurichten, eine Fehlermeldung angezeigt.	Wenn mit der Einstellung "Alle Anrufe umleiten" und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Kette zum Umleiten aller Anrufe überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen.

Informationen über Ihr Telefon anzeigen

Der Administrator fragt Sie möglicherweise nach Informationen über Ihr Telefon. Diese Informationen identifizieren das Telefon für die Problembehandlung. Die Informationen im Menü sind schreibgeschützt. Weitere Informationen zum Menü finden Sie unter *Cisco Unified Communications Manager-Administratorhandbuch für Cisco schnurlos IP-Telefone 8821 und 8821-EX.*

Prozedur

Schritt 1	Öffnen Sie die App Einstellungen
Schritt 2	Wählen Sie Telefoninfo aus.

Hardware-Diagnose

Sie können einige Diagnosetests auf Ihrem Telefon ausführen.

Audio-Diagnose ausführen

Sie können überprüfen, ob die Audiowiedergabe auf Ihrem Telefon richtig funktioniert.

Prozedur

Schritt 1	Öffnen Sie die App Einstellungen.
Schritt 2	Wählen Sie Administratoreinstellungen > Diagnose > Audio aus.
Schritt 3	Hören Sie sich den Signalton des Hörer-Lautsprechers an.
Schritt 4	Drücken Sie die Lautsprechertaste, um die Freisprechfunktion einzuschalten und den Signalton abzuhören.
Schritt 5	Stecken Sie ein kabelgebundenes Headset ein und hören Sie den Signalton an.

Tastenfeld-Diagnose ausführen

Sie können überprüfen, ob das Tastenfeld auf Ihrem Telefon richtig funktioniert.

Prozedur

Schritt 1	Öffnen Sie die App Einstellungen .
Schritt 2	Wählen Sie Administratoreinstellungen > Diagnose > Tastenfeld aus.
Schritt 3	Drücken Sie eine Taste, um zu überprüfen, ob diese richtig funktioniert.

WLAN-Diagnose ausführen

Sie können die Wi-Fi-Verbindung für Ihre Telefon überprüfen. Das Telefon listet die Zugriffspunkte der Reihenfolge nach auf, vom stärksten Signal bis zum schwächsten Signal oder Offline-Zugriffspunkt. Sie können die Informationen zum drahtlosen Zugriffspunkt anzeigen.

Prozedur

Schritt 1	Öffnen Sie die App Einstellungen.
Schritt 2	Wählen Sie Administratoreinstellungen > Diagnose > WLAN aus.
Schritt 3	Drücken Sie Weiter.
Schritt 4	Navigieren Sie zu einem Zugriffspunkt und drücken Sie Auswählen , um detaillierte Informationen zum Zugriffspunkt anzuzeigen.

WLAN-Diagnosefelder

In der folgenden Tabelle werden die Felder im Bildschirm WLAN-Diagnose beschrieben.

Feld	Beschreibung
AP-Name	Name des Zugriffspunkts (AP), der dem Telefon zugeordnet ist
BSSID	Die MAC-Adresse des Zugriffspunkts
SSID	Die SSID (Service Set Identifier), die das Telefon verwendet.
Frequenz	Die vom Telefon verwendete Frequenz
Aktueller Kanal	Der vom Telefon verwendete Kanal
Letzter RSSI	Letzte RSSI (Received Signal Strength Indicator), den das Telefon empfangen hat.
Beacon-Intervall	Anzahl der Zeiteinheiten zwischen Beacons. Eine Zeiteinheit ist 1024 ms.
Funktion	802.11-Funktionen
Basisraten	Vom Zugriffspunkt angeforderte Datenraten, wobei die Station betriebsfähig sein muss.
Optionale Raten	Vom Zugriffspunkt unterstützte Datenraten, die für den Betrieb der Station optional sind.
Unterstützte HT MCS	802.11n-Datenraten
Unterstützte VHT-Raten (Empf.)	802.11ac-Datenraten (empfangen)
Unterstützte VHT-Raten (Übertr.)	802.11ac-Datenraten (gesendet)
DTIM-Zeitraum	DTIM-Informationen (Delivery Traffic Indication Map)
Ländercode	Ein zweistelliger Ländercode. Wenn das Länderinformationselement im Beacon nicht vorhanden ist, werden möglicherweise keine Länderinformationen angezeigt.
Kanäle	Eine Liste der unterstützten Kanäle (aus dem Länderinformationselement).
Leistungsbeschränkung	Offset der 802.11h Leistungseinschränkung in dB
Leistungsgrenze	Vom Zugriffspunkt angekündigter DTCP (Dynamic Transmit Power Control).
Kanalnutzung	Der prozentuale Anteil an Zeit, normalisiert auf 255, in der der Zugriffspunkt erkannt hat, dass das Medium besetzt war, entsprechend dem physischen oder virtuellen CS-Mechanismus.

I

Feld	Beschreibung
Anzahl Stationen	Gesamtanzahl der STAs (Spanning Tree Algorithms (STAs), die dieser BSS derzeit zugeordnet sind.
Zugangskapazität	Eine Ganzzahl ohne Vorzeichen, die die verbleibende Medienzeit angibt, die durch explizite Zugangssteuerung verfügbar ist, in Einheiten von 32 Mikrosekunden pro Sekunde.
WMM unterstützt	Unterstützung für Wi-Fi-Multimedia-Erweiterungen.
UAPSD unterstützt	UAPSD (Unscheduled Automatic Power Save Delivery) wird vom AP unterstützt. Möglicherweise nur verfügbar, wenn WMM unterstützt wird. Diese Funktion ist wichtig für die Gesprächszeit und zum Erreichen einer maximalen Anrufdichte auf dem schnurlos IP-Telefon.
Proxy-ARP	CCX-kompatibler Access Point unterstützt das Beantworten von IP ARP-Anforderungen im Auftrag der zugeordneten Station. Diese Funktion ist wichtig für die Standby-Zeit auf dem schnurlos IP-Telefon.
CCX-Version	Version von CCX, wenn der AP mit CCX konform ist.
AC: Best Effort, AC: Hintergrund, AC: Video und AC: Audio	Informationen für jede Zugriffskategorie (AC). Es gibt jeweils einen Datensatz für Best Effort, Hintergrund, Video und Audio.
 Zugangssteuerung AIFSN ECWMin	• Zugangssteuerung: Die Zugangssteuerung muss gegebenenfalls vor der Übertragung mit den Zugriffsparametern für diese AC verwendet werden.
• ECWMax • TXOpLimit	• AIFSN: Anzahl der Steckplätze nach einer SIFS-Dauer die ein nicht-AP STA abwarten sollte, bevor ein Backoff aufgerufen oder eine Übertragung gestartet wird.
	• ECWMin: Verschlüsselt den Wert von CWmin in einem exponentiellen Format, um die Zeitdauer in einem zufälligen Backoff zu minimieren.
	• ECWMax: Verschlüsselt den Wert von CWmax in einem exponentiellen Format, um die Zeitdauer in einem zufälligen Backoff zu maximieren.
	• TXOpLimit: Zeitintervall, in dem eine bestimmte QoS-Station initiieren kann.

Einen Fehlerbericht über das Telefon erstellen

Wenn bei Ihrem Telefon ein Problem auftritt, können Sie einen Fehlerbericht über das Telefon generieren.

Prozedur

Schritt 1 Schritt 2	Öffnen Sie die App Einstellungen . Wählen Sie Telefoninfo > Problem melden aus.
Schritt 3	Drücken Sie Senden.
Schritt 4	Wenn die Erfolgsmeldung angezeigt wird, benachrichtigen Sie Ihren Administrator darüber, dass ein Fehlerbericht vorhanden ist.

I